

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Warmwasser-Pumpenheizung und Rohrnetzanlagen für die Heizungs- und Klimatisierungsapparate der Zigarettenfabrik

Die Ausführung der Anlagen erfolgte durch die Arbeitsgemeinschaft der Firmen: J. L. Bacon, Wien-Linz; Kastl & Wentzke, Wien, V.; Österr. Körting A.-G. & Co., Gesellschaft m. b. H., Wien, VII.; Zentralheizungs-Installationsgesellschaft m. b. H., Wien, XIII.

Sie umfaßt die Herstellung der Heizzentrale, Dampfverteilungsleitungen einschließlich der Fernleitungen zum Fabrikationsgebäude II und zum alten Zigarettenfabrikationsgebäude, Kondenswasser-Sammelleitungen einschließlich der Rückleitungen vom Fabrikationsgebäude II und dem alten Zigarettenfabrikationsgebäude, Warmwasser-Pumpenheizung einschließlich der Vor- und Rücklauf-Hauptleitungen des Fabrikationsgebäudes II, Kühlwasser-Verteilungsleitungen, Kühlwasser-Abflußleitungen.

Bei Bemessung der Anlagen wurde auf später geplante ergänzende Fabrikbauten weitgehendst Bedacht genommen.

Insgesamt gelangten zirka 19.400 Meter Rohrleitungen zur Verlegung, und zwar: 15.500 Meter nahtloses schmiedeeisernes Gas- und Siederohr, 3000 Meter Kupferrohr, 500 Meter Schleuder-Gußrohre (Berlitguß), 400 Meter gußeiserne Abflußrohre (Önorm).

Die Zentral-Einrichtungen sowie die einzelnen Rohranlagen sind nachfolgend kurz beschrieben:

I. Heizzentrale.

In dieser steht Frischdampf von 25 atü und 380 Grad Celsius Überhitzung aus der Kesselzentrale und Abdampf von 2 1/2 atü einer Gegendruckturbine, welchem im Kraftwerk auf 2 1/2 atü reduzierter und auf 165 Grad Celsius abgekühlter Frischdampf zugesetzt wird, zur Verfügung.

In der Heizzentrale sind untergebracht:

a) Ein Hauptdampfverteiler für die Verteilung des Heizdampfes von 2 1/2 atü und 165 Grad Celsius zu den einzelnen Objekten. Dieser ist mit einem Kontaktmanometer in Verbindung mit einer im Zentralkontrollraum untergebrachten Signaleinrichtung, einem ebensolchen Thermometer sowie einem Registrierthermometer ausgerüstet. Diese Vorkehrungen zur Temperaturkontrolle sind durch die hohe Kesseldampfüberhitzung von 380 Grad Celsius bedingt.

b) Eine Reduzierstation mit Dabeg-Regler zur automatischen Druckreduktion des Frischdampfes von 25 auf 10 atü mit dahintergeschaltetem Heißdampfkühler für die Temperaturabkühlung von 380 auf 230 Grad Celsius für die Dampfversorgung der Rösttrommeln im Fabrikationsgebäude II.

c) Zwei Gegenstromapparate und

d) drei Umwälzpumpen für die Warmwasser-Pumpenheizung.

e) Eine Kondenswasserpumpe mit automatischer Schwimmerschaltung zur Rückförderung des anfallenden Kondensates aus der Heizzentrale in den hochgelegenen Kesselspeisebehälter im Kraftwerk.

f) Eine Einspritzpumpe zur Förderung des Einspritzwassers für den Heißdampfkühler. Für die Kühlereinspritzung wird Kondenswasser mit normaler Temperatur verwendet.

g) Eine Sumpfpumpe mit automatischer Schwimmerschaltung zur Förderung eventuell in die Grube der Baggerpumpe eindringenden Grundwassers in den Straßenkanal.